Objekt:	Empfangsgebäude Bahnhof Flensburg, Modell 1:100
Museum:	Deutsches Technikmuseum Trebbiner Straße 9 10963 Berlin 030-902540 schwirkmann@technikmuseum.berlin
Sammlung:	Schienenverkehr
Inventarnummer:	1/1945/0366 0

Beschreibung

Mit der Abtretung Nordschleswigs an Dänemark, im Jahr 1921, wurde Flensburg zur einer Grenzstadt. Die Flensburger Bahnanlagen wurden umgestaltet und der Bahnhof verlegt. Das Empfangsgebäude entstand bis 1927 nach Plänen des Hochbau-Dezernenten Friedrich Arnold, von der Reichsbahndirektion Altona. Es zeigt zugleich neobarocke Formen der Kaiserzeit, wie auch die strengeren Linien des Werkbundes der Weimarer Zeit. Das Bauwerk ist noch heute vorhanden.

Verkehrs- und Baumuseum. Amtlicher Führer durch die Sammlungen / Verkehrs- und Baumuseum Berlin. Berlin: Elsner, 1943. S. 129
Gottwaldt, Alfred B. Züge, Loks und Leute: Eisenbahngeschichte in 33 Stationen : ein Katalog. Berlin: Nicolai, 1990. S. 121
W.: Die Eröffnung des neuen Personenbahnhofs in Flensburg. In: Zeitung des Vereins Deutscher Eisenbahnverwaltungen, 67. Jahrgang, Nr. 49 vom 8. Dezember 1927, S. 1355–1360.

Grunddaten

Material/Technik:	Holz, Karton, Papier, Metall, Isländisch Moos
Maße:	Objektmaß TxBxH: 1400 x 2050 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1927
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Bahnanlage
- Modell
- Schienenverkehr
- Trennungsbahnhof